

Informationen nach § 31 Abs. 3 WpHG zum Online Brokerage der flatex AG

Stand: Mai 2010

1. Allgemeine Informationen

1.1 Name und Anschrift der Gesellschaft

flatex AG
E.-C.-Baumann-Straße 8a
95326 Kulmbach
Telefon: +49 (0)9221 - 7035898
Telefax: +49 (0)9221 952-17
E-Mail: info@flatex.de
Internet: www.flatex.de

1.2 Eintragung der Gesellschaft im Handelsregister

Handelsregister des Amtsgerichts Bayreuth
Wittelsbacherring 22
95444 Bayreuth
Telefon: +49 - (0)921 / 504-0
Registriernummer: HRB Bayreuth 3088
Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 203 101 127

1.3 Vorstand

Stefan Müller, Ralf Müller

1.4 Aufsichtsrat

Karl Matthäus Schmidt (Vors.), Achim Lindner (Stellv.), Christian Angermayer

2. Hauptgeschäftstätigkeit

Hauptgeschäftstätigkeit der flatex AG ist die Anlagevermittlung, d.h. die Vermittlung von Geschäften über die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten. Die flatex AG bietet ihren Kunden die Möglichkeit, über die Website www.flatex.de ein Konto/Depot bei der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG zu eröffnen. Daneben ist die flatex AG auf dem Gebiet der Anlageberatung und der Finanzportfolioverwaltung tätig.

3. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

4. Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Internet: www.bafin.de
Bereich Wertpapieraufsicht/Asset-Management
Lurgiallee 12
60439 Frankfurt
Postfach 50 01 54
60391 Frankfurt
Telefon: +49 - (0)228 - 41 08 - 0
Fax: +49 - (0)228 - 41 08 - 123
E-Mail: poststelle-ffm@bafin.de
Bereich Wertpapieraufsicht/Asset-Management Lurgiallee 12
60439 Frankfurt

5. Kommunikationsmittel

Die Kommunikation mit dem Kunden erfolgt telefonisch, auf dem Postweg, per Fax oder auf elektronischem Weg.

6. Rechtsordnung

Für sämtliche Vertragsbeziehungen der flatex AG zu ihren Kunden gilt deutsches Recht.

7. Schutz der Kundengelder

Die flatex AG ist der Entschädigungseinrichtung für Wertpapierhandelsunternehmen, Berlin, angeschlossen.

Die flatex AG verwahrt weder Kundengelder noch Finanzinstrumente der Kunden.

Konto- und depotführendes Kreditinstitut ist die biw Bank für Investments und Wertpapiere AG, Willich. Die Bank verwahrt im Rahmen des Depotvertrages unmittelbar oder mittelbar die Finanzinstrumente des Kunden.

Es besteht eine gesetzliche Einlagensicherung. Die biw Bank für Investments und Wertpapiere AG, Willich, ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds geschützten Verbindlichkeiten ist in Nr. 22 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG beschrieben.

8. Art, Häufigkeit und Zeitpunkt der Berichte über die erbrachten Dienstleistungen

Kunden wird durch die biw Bank für Investments und Wertpapiere AG ein webbasierter Zugang zu einem Online-Archiv angeboten. Im Online-Archiv werden kundenindividuell verschiedene im Zusammenhang mit der Konto- und Depotführung stehende Dokumente - wie z.B. Bestätigungen von Ordereinstellungen/ -änderungen und -löschungen, Wertpapierabrechnungen, Konto- und Depotauszüge und wichtige Mitteilungen - als PDF-Dateien zum Lesen, Download und Ausdruck jeweils unverzüglich bereitgestellt.

9. Umgang mit Interessenkonflikten

Die flatex AG verfügt entsprechend den Vorschriften des Wertpapierhandelsgesetzes über weit reichende Vorkehrungen zum Umgang mit Interessenkonflikten. Informationen dazu erhalten Sie unter www.flatex.de in der Rubrik „Rechtliche Hinweise“.

10. Kosten

Für die Anlagevermittlungstätigkeit entstehen dem Kunden keine Kosten.

Die Höhe der anfallenden Kosten für den Handeln in Finanzinstrumenten entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Preis- und Leistungsverzeichnis unter:

<https://konto.biw-bank.de/formularcenter/public/1300100.pdf>

Daneben fallen Kosten für die Nutzung des flatex-Tradingtools an, die sich zusammensetzen aus den Kosten für den Handeln in Finanzinstrumenten und die Abonnements für Realtime-Börsenkurse. Die Höhe dieser Abonnement-Kosten entnehmen Sie bitte den Nutzungsbedingungen für das flatex-Tradingtool.

Bei Telefonaten mit dem Call Center der flatex AG (Hotline unter 09221 7035898) entstehen zusätzliche Telekommunikationskosten.

11. Zuwendungen

flatex erhält die erbrachten Wertpapierdienstleistungen Zuwendungen von Dritten im Sinne des §31d WpHG. Diese Zuwendungen sind vor allem Rückvergütungen. Die Zuwendungshöhe ist abhängig vom Umfang des vom Kunden vorgenommenen Wertpapiergeschäftes und wird dem Kunden auf Nachfrage mitgeteilt.

12. Laufzeit/Kündigungsfristen

12.1 Anlagevermittlung

Eine Mindestlaufzeit ist nicht vorgesehen.

12.2 Softwarenutzungsvertrag flatex-Trader

Die Mindestvertragslaufzeit sowie die Kündigungsvorschriften des Softwarenutzungsvertrages entnehmen Sie bitte § 3 der Nutzungsbedingungen des flatex-Trader.

12.3 Börsenkurs-Abonnements

Die Mindestlaufzeit sowie die Kündigungsvorschriften der Börsenkurs-Abonnements im Rahmen des flatex-Trader entnehmen Sie bitte § 4 Abs. 3 der Nutzungsbedingungen des flatex-Trader.

13. Prospekte

Soweit der Emittent einen Prospekt veröffentlicht hat, können Sie diesen Prospekt auf der Homepage des Emittenten oder auf der Seite www.bafin.de (Rubrik: Für Verbraucher >> Zugelassene Prospekte / Hinterlegte Prospekte) abrufen.

14. Informationen zu Finanzinstrumenten

Ausführliche Informationen zu den Finanzinstrumenten, auf die sich die Dienstleistungen der flatex beziehen, entnehmen Sie bitte den Basisinformationen, die Ihnen bei Konto-/Depoteröffnung zugesendet werden.

15. Risiken

Umfassende Hinweise zu den Risiken aus Geschäften in Finanzinstrumenten entnehmen Sie bitte den Basisinformationen, die Ihnen bei Konto- und Depotöffnung durch das konto- und depotführende Institut zugesendet werden.

Unabhängig davon weisen wir Sie darauf hin, dass die Geschäfte in Finanzinstrumenten wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind. Insbesondere sind folgende Risiken zu nennen:

- Kursänderungsrisiko, d.h. das Risiko rückläufiger Wertentwicklung
- Bonitätsrisiko, d.h. Ausfall- bzw. Insolvenzrisiko, des Emittenten
- Totalverlustrisiko.

Der Wert eines Finanzinstruments unterliegt Schwankungen, auf die das Unternehmen keinen Einfluss hat. Die Geschäfte mit Finanzinstrumenten sind deshalb unwiderruflich.

Einige Finanzinstrumente sind mit einer Hebelwirkung ausgestaltet. Dadurch führen bereits geringe Kursbewegungen beim sog. Basiswert, auf den sich diese Finanzinstrumente beziehen, zu starken Kursbewegungen bei dem Finanzinstrument. Damit stehen erhöhten Gewinnchancen deutlich gesteigerte Risiken gegenüber. Insbesondere in Verbindung mit einer verbreiteten Befristung der Rechte aus diesem Finanzinstrument steigt das Risiko eines Totalverlustes sehr stark an.

Finanzinstrumente können je nach Ausgestaltung zu einer Nachschusspflicht führen, so dass bei einer für den Kunden nachteiligen Wertentwicklung nicht nur ein Verlust des eingesetzten Geldes droht, sondern darüber hinaus weitere Zahlungen erforderlich werden, die den ursprünglichen Einsatz um ein Vielfaches übersteigen.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Indikator für künftige Erträge und Wertentwicklungen eines Finanzinstruments. Der Kunde sollte Geschäfte in Finanzinstrumenten nur dann selbstständig ohne Beratung tätigen, wenn er über ausreichende Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Anlage in Finanzinstrumenten verfügt.

16. Ausführungsplätze

Informationen zu den Ausführungsplätzen erhalten Sie im Zusammenhang mit den Angaben zu den Kosten im Preis-/Leistungsverzeichnis unter:

<https://konto.biw-bank.de/formularcenter/public/1300100.pdf>

17. Weitere Informationen

Auf Wunsch stellen wir Ihnen weitere Einzelheiten zu den genannten Punkten zu Verfügung.